

Informationsveranstaltung Ganztagesgrundschule am 29.01.2015 Grundinformation Bürgermeister

Schulen derzeit

2 Grundschulen, eine Werkrealschule; WRS wird schließen (spätestens in 3 Jahren)
Gemeinderat hat sich Gedanken über die Grundschulen gemacht, heute Info, dann
Umfrage, dann Gemeinderatsentscheidung in Zusammenarbeit mit den Schulen.

1. Antragstellung bis 01.10.2015 für Folgejahr Schuljahr 2016/2017 (gem.
Ganztagesgrundschulverordnung v. 06.10.2014)

Erforderlich:

- Gemeinderatsbeschluss
- Schulkonferenz
- Raumprogramm
- Pädagogisches Konzept

Das heißt: Keine Abfrage bei den aktuellen 3. und 4. Klässlern.

Fragebogen wird Anfang Februar verschickt an alle Kinder ab 2 Jahren bis zu den 1.
und 2. Klässlern (01.10.07 – 01.03.13) = **524 Kinder** (aktueller Stand Melderegister)

Schuljahr 2016/2017 *01.10.2009 – 30.09.2010 = Schulkinder*
 01.10.2010 – 30.06.2011 = vorzeitige Einschulung möglich

2. Erläuterung Fragebogen

3. Gesellschaftliche Entwicklung

- Vereine
- Institutionen

4. Raumsituation:

- a) **Überwiegend wird eine Ganztagesgrundschule gewünscht**
In diesem Fall ist schon rein aus Platzgründen die Einrichtung nur an der
Schillerschule möglich.
Der Raumbedarf richtet sich nach dem pädagogischen Konzept der Schule, der
Zahl der Schüler, die am Ganztagesbetrieb teilnehmen und den örtlichen
Verhältnissen.
- b) **Überwiegend wird eine Ganztagesgrundschule nicht gewünscht**
Die beiden Grundschulen könnten nach dem Wegfall der Werkrealschule an einem
Standort zusammengefasst werden (Schillerschule). Die Lindenschule wird einem
anderen öffentlichen Zweck zugeführt (Vorschlag: siehe a))
Alternativ: Schillerschule und Lindenschule sollen als Grundschulen erhalten
bleiben.
- c) Für den Fall dass eine **Ganztagesgrundschule und eine Halbtagsgrundschule** in
etwa gleich stark gewünscht werden, evtl. 2 Standorte.

5. Betreuungserfordernisse

Bisher:

- Im Rahmen der verlässlichen Grundschule wird eine Kernzeitbetreuung angeboten.
55 Kinder, Betreuung von 7:30 Uhr bis 14 Uhr, Ferien keine Betreuung
Gebühr: 3 € pro Tag zzgl. Essen / Gebühreneinnahmen rd. 30.000 € jährlich
- Hortbetreuung, 100 Kinder (+7 durch Platzsharing), 18 Schließungstage, Gebühren von 105 – 190 € je nach Modell, Einnahmen rd. 115.000 € jährlich

Zuschuss Kernzeit (verlässliche Grundschule + flexible Nachmittagsbetreuung)
25.650 € / 55 Kinder = 466,36 € pro Kind

Zuschuss Hort
37.119 € / 100 Kinder = 371,19 € pro Kind

Zuschüsse fallen weg, wenn Ganztagsgrundschule kommt; wirkt sich auf die Kosten aus. Bestandsschutz für Halbtagsgrundschule

Bei Schlusswort:

Eltern können Kärtchen an Pinnwände hängen, ggf. auch neue Fragen und Anregungen